

Sexismus und sexuelle Belästigung im Umfeld Schule

Beitrag von „chilipaprika“ vom 17. Februar 2018 13:27

Für MICH fällt es unter Sexismus, einige meiner KollegInnen finden es "nachvollziehbar", wenn ich es erzähle (sogar am meisten die Frauen...).

Ich bin im Ref, mitte 30, in einer festen Beziehung am Schulort (bekannt), kinderlos, habe ein Fach, was sogar an der Schule Mangelfach war. Spruch der Schulleitung beim lockeren Weihnachtssessen "Ach, Frau Chili, Sie würde ich leider nicht einstellen, Sie müssen es schon verstehen, eine kinderlose mitt-30-jährige in fester Beziehung? nee, das kann ich zur Zeit echt nicht gebrauchen" (Hintergrund: in dem Schuljahr hatten wir zwischen Schuljahresbeginn und Weihnachten 5 Stundenplananpassungen aufgrund von Mutterschutz, Elternzeit- und Elternzeitrückkehr gehabt. Einige Kolleginnen und zwei Männer waren auch in Elternzeit... Also das, was in einem jungen Kollegium üblich ist.)

Die Frau hat 3 Jahre später aber echt doof geguckt, als sie mich immer wieder getroffen hat (wir wohnen nicht mehr am Ort, ich bin aber zu vielen Schulveranstaltungen ehemaliger SchülerInnen gefahren), ich immer noch kein Kind bzw. schwanger und sie gerade eine weitere Kollegin vom Fach wegziehen lassen musste und sie mich fragte, ob ich doch nicht an ihre Schule möchte... Ach, habe ich übrigens erwähnt, dass diese Frau kinderlos ist?!